|  |
| --- |
| **Wichtige Hinweise:***Im IHP soll nur angegeben werden, was notwendig ist, um Ihre Situation und Ihren Unterstützungsbedarf nachzuvollziehen.* ***Die Privatsphäre ist bestmöglich zu schützen****.**In der Wegleitung zur Individuellen Bedarfsermittlung mit IHP finden Sie weitere Informationen zum Verfahren und zum Ausfüllen des IHP-Bogens.*  |
|  |  |  |  |
| 1. **Angaben zum IHP-Bogen**
 |
| [ ]  | Erst-IHP *(Ich habe noch nie einen IHP ausgefüllt.)* |
| [ ]  | Folge-IHP bei Bedarfsüberprüfung *(Ich habe schon einmal einen IHP ausgefüllt und eingereicht.)*  |
| Dieser IHP wird ausgefüllt für den Zeitraum |
| von: |   | bis: |   |
|  | *(Tag/Monat/Jahr)* |  | *(Tag/Monat/Jahr)* |
| Dieser IHP wurde erstellt am: |   |
|  |  | *(Tag/Monat/Jahr)* |
|  |  |  |
| 1. **Angaben zur Person mit Behinderung**
 |
| Name: |   | Vorname: |   |
| Telefon: |   | Email:  |   |
|  | Sozialversicherungs-Nummer: (AHV-Nummer) | 756.  |
|  | *(13-stellig, beginnt mit 756.)*  |
| Bei Rückfragen Erstkontakt mit mir: |  |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
|  |  | Stattdessen: |   |
|  |  |  | *(Name/Vorname – Bitte Person zudem unter Punkt 5 aufführen)* |
|  |  |  |
| 1. **Angaben zum Ausfüllen der eigenen Sicht**
 |
| Dieser IHP wurde: | Bitte auswählen |
| Begründung: |   |
|  |  |  |
| 1. **Hilfsmittel**
 |
| Brauchen Sie Hilfsmittel zum Ausfüllen der eigenen Sicht?Bitte Zutreffendes ankreuzen: |
| [ ]  | Bilder | [ ]  | Sprachcomputer |
| [ ]  | Gebärdensprache | [ ]  | Andere Hilfsmittel:  |
|  |  |  |

|  |
| --- |
| 1. **Angaben zu den beteiligten Personen**
 |
| Wer ist ausser Ihnen noch am IHP beteiligt? |
| Person 1: | Bitte auswählen | Beteiligt als: | Bitte auswählen |
| Name: |   | Vorname: |   |
| Organisation |   |  |  |
| Telefon: |   | Email: |   |
| Kann die beteiligte Person 1 für Rückfragen kontaktiert werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Soll die beteiligte Person 1 zu einem Abklärungsgespräch eingeladen werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Person 2: | Bitte auswählen | Beteiligt als: | Bitte auswählen |
| Name: |   | Vorname: |   |
| Organisation |   |  |  |
| Telefon: |   | Email: |   |
| Kann die beteiligte Person 2 für Rückfragen kontaktiert werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Soll die beteiligte Person 2 zu einem Abklärungsgespräch eingeladen werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Person 3: | Bitte auswählen | Beteiligt als: | Bitte auswählen |
| Name: |   | Vorname: |   |
| Organisation |   |  |  |
| Telefon: |   | Email: |   |
| Kann die beteiligte Person 3 für Rückfragen kontaktiert werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Soll die beteiligte Person 3 zu einem Abklärungsgespräch eingeladen werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Person 4: | Bitte auswählen | Beteiligt als: | Bitte auswählen |
| Name: |   | Vorname: |   |
| Organisation |   |  |  |
| Telefon: |   | Email: |   |
| Kann die beteiligte Person 4 für Rückfragen kontaktiert werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Soll die beteiligte Person 4 zu einem Abklärungsgespräch eingeladen werden? |
| [ ]  | Ja | [ ]  | Nein |
| Weitere: |   |
| 1. **Erklärung und Unterschrift**
 |
| Ich bin darüber unterrichtet, dass die im Individuellen Hilfeplan beider Basel erhobenen personenbezogenen Daten ausschliesslich zur Ermittlung des individuellen Unterstützungsbedarfs und der erforderlichen Leistungen verwendet werden. Ich habe davon Kenntnis, dass die Fachliche Abklärungsstelle (FAS) bei Bedarf Dritte, insbesondere externe Fachpersonen aus dem medizinischen, psychologischen und sozialen Bereich, betreuende Familienangehörige und eingesetzte Beistände, für die Bedarfsermittlung beiziehen kann. Die am IHP beteiligte Institution wird in Kopie über das Ergebnis der Bedarfsermittlung informiert.Ich bestätige, dass sämtliche Angaben in diesem Formular wahrheitsgetreu und vollständig sind. |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Unterschrift Person mit Behinderung (falls möglich)** |
| Ort und Datum: |   |  |  |
| Name und Vorname: |   | Unterschrift:  |  |
|  |  |  |  |
|  |
| **Unterschrift Rechtliche Vertretung (falls vorhanden)**  |
| Ort und Datum: |   |  |  |
| Name und Vorname: |   | Unterschrift:  |  |
|  |  |  |  |
|  |
| **Unterschrift Verfasser/Verfasserin der fachlichen Sicht** |
| Ort und Datum: |   |  |  |
| Name und Vorname: |   | Unterschrift:  |  |
|  |  |  |  |
| *Bitte senden Sie den ausgefüllten und unterzeichneten IHP an:**SVA Basel-Landschaft* *Abteilung FAS / Fachliche Abklärungsstelle**Hauptstrasse 109**4102 Binningen* *061 425 25 25*[*www.sva-bl.ch*](http://www.sva-bl.ch)*fasbbs@sva-bl.ch* |

**Wünschen Sie Unterstützung?**

Die unabhängigen Informations- und Beratungsstellen (INBES) unterstützen und beraten Sie kostenlos…

…bei Fragen zur Bedarfsermittlung und zum IHP

…beim Ausfüllen des IHP-Bogens

…bei der Angebotssuche und Fragen zum Zugang zu den Unterstützungsleistungen

…bei Fragen zu Ihren Möglichkeiten und Rechten

Unten finden Sie die unterschiedlichen Informations- und Beratungsstellen (INBES):

**INBES arbeitundmehr:** [www.arbeitundmehr.ch](http://www.arbeitundmehr.ch), Liestal und Basel, 061 551 02 03

**INBES plan.inklusion:** [www.planinklusion.ch](http://www.planinklusion.ch), Basel, 061 501 45 90

**INBES Stiftung Mosaik:** [www.stiftungmosaik.ch](http://www.stiftungmosaik.ch), Pratteln und Basel, 058 775 28 00

**INBES Stiftung Rheinleben:** [www.rheinleben.ch](http://www.rheinleben.ch), Basel, 061 686 92 22

**Für Basel-Stadt:**

Weitere Informationen dazu finden Sie unter folgendem Link oder über den dazugehörenden QR-Code:

<https://www.bs.ch/themen/finanzielle-hilfe/leistungen/behindertenhilfe/behindertenhilfe-bedarfsermittlung-anmelden#individuelle-bedarfsermittlung>



**Für Basel-Landschaft**

<https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bildungs-kultur-und-sportdirektion/soziales/behindertenangebote/informationen-und-dokumente-fuer-personen-mit-behinderung>



|  |  |
| --- | --- |
|  | 1. **Angestrebte Wohn- und Lebensform (Leitziele)**
 |
| *Es geht hier um Ihre angestrebte Wohn- und Lebensform. Daher werden die Antworten aus Ihrer Perspektive bzw. in Ihren eigenen sprachlichen Äusserungen formuliert. Eine Kommentierung oder Bewertung dieser Ziele durch andere Personen ist unerwünscht. Bitte unter „Beteiligte Personen“ auf Seite 1 angeben: eigene sprachliche Äusserung oder stellvertretende Äusserung.* |
| **Wie und wo ich wohnen will** |
|  |
|  |
| **Was ich den Tag über tun oder arbeiten will** |
|  |
|  |
| **Wie ich mit anderen Menschen zusammen leben will** *(Beziehungen zu anderen Menschen, nicht Wohnen)* |
|  |
|  |
| **Was ich in meiner Freizeit machen will** |
|  |
|  |
| **Was mir sonst noch sehr wichtig ist** |
|  |
|  |
|  | 1. **Wie und wo ich jetzt lebe**

*(Beschreibung der aktuellen Situation: Wohnen, Arbeit, soziale Beziehungen, Freizeit und was sonst noch wichtig ist)* |
|  |
|  |
| Ergänzende fachliche Sicht *(Fakten, Rahmenbedingungen und Sachverhalte, die im konkreten Einzelfall von Bedeutung sind)*: |
|  |
|  |
|  | 1. **Was ich selbständig machen kann**

*(ohne Unterstützung oder ohne Nutzung von Hilfsmitteln)* |
|  |
|  |
| Ergänzende fachliche Sicht: |
|  |
|  |
|  | 1. **Wer oder was mir schon jetzt hilft, so zu leben, wie ich will**

*(z.B. Unterstützung durch Hilfsmittel, durch Personen oder räumliche Gegebenheiten)* |
|  |
|  |
| Ergänzende fachliche Sicht *(Förderfaktoren z.B. durch ein verändertes Umfeld, Unterstützung durch Beziehungen):* |
|  |
|  |
|  | 1. **Was ich nur mit Unterstützung machen kann**

*(z.B. was ohne Unterstützung durch Hilfsmittel oder Personen nicht gemacht werden kann)* |
|  |
|  |
| Ergänzende fachliche Sicht *(Beeinträchtigung der Aktivitäten, z.B. Lernen und Wissensanwendung, Kommunikation, Mobilität, Selbstversorgung, soziale Bezüge)*: |
|  |
|  |
|  | 1. **Wer oder was mich daran hindert, so zu leben, wie ich will**

*(z.B. fehlende Unterstützung durch Hilfsmittel oder Personen, bestehende Hindernisse)* |
|  |
|  |
| Ergänzende fachliche Sicht *(fehlende Förderfaktoren / Umweltfaktoren)*: |
|  |
|  |
|  | 1. **Was weiter wichtig ist, um mich oder meine Situation zu verstehen**

*(z.B. bisherige Erfahrungen, persönliche Eigenschaften, Lebensweisen; kurze Darstellung des Lebenslaufes, der bedeutsamen Beeinträchtigungen und der medizinischen oder pädagogischen Vorgeschichte)* |
|  |
|  |
|  |
| Ergänzende fachliche Sicht *(personenbezogene Faktoren, z.B. Eigenheiten der Person, besondere Lebensweisen oder Vorlieben; nicht Merkmale der Gesundheitsbeeinträchtigung)*: |
|  |

|  |  |
| --- | --- |
|  | *Nur bei einem Folge-IHP bei Bedarfsüberprüfung ausfüllen!* |
| **8. Was sollte zuletzt**  **konkret erreicht werden?** *(Alle Ziele aus dem letzten IHP aufnehmen)* | Das Ziel wurde… | **9. Wie kam es zu diesem Ergebnis? Was hat geholfen? Was hat nicht oder weniger gut geholfen?** *(nicht nur die Hilfe durch Fachpersonen ist gemeint, sondern auch Ereignisse und Einflüsse, die nicht geplant waren)* |
| erreicht | teilweise erreicht | nicht erreicht |
| *Zutreffendes bitte ankreuzen* |
|   | [ ]  | [ ]  | [ ]  |   |
|   | [ ]  | [ ]  | [ ]  |   |
|   | [ ]  | [ ]  | [ ]  |   |
|   | [ ]  | [ ]  | [ ]  |   |
|   | [ ]  | [ ]  | [ ]  |   |
|   | [ ]  | [ ]  | [ ]  |   |

|  |
| --- |
|  |
| **Nr.** | 1. **Was soll zukünftig konkret erreicht werden?**

*(Ziele s.m.a.r.t.[[1]](#footnote-2) formulieren mit einer für die Person überschaubaren Anzahl von Zielen)* | **Bis wann?** *beantragter Zeitraum (dd.mm.yyyy)* | 1. **Was soll getan werden, um die Ziele zu erreichen?**

*(Tätigkeiten, damit der angestrebte Zustand eintrifft. Bitte angeben, wenn der Zeitraum einer Massnahme vom beantragten Zeitraum des Zieles abweicht.)* | **Wer soll das tun?**  | **Wo soll das gemacht werden?** |
|   |   |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   |
|   |   |   |   |   |   |

|  |
| --- |
|  |
| **Nr.** | **Zeitliche Lage** *(bitte ankreuzen)* | **Form der Leistung** | **Umfang in Stunden / Woche** | **Name und Anschrift des vorgesehenen Leistungserbringers** *(bei mehreren Leistungserbringenden bitte den Leistungen zuordnen)* |
| am Tage | nachts |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |
|   | [ ]  | [ ]  |   |   |   |

1. SMART-Kriterien: Die Handlungsziele müssen spezifisch, messbar, attraktiv, realistisch und terminiert formuliert werden. [↑](#footnote-ref-2)